

- Essenz:** Liebliche Kinder, das Körperbewusstsein kommt einem verdorbenen Charakter gleich. Verwandelt es, eignet euch einen göttlichen Charakter an und ihr werdet aus Ravans Gefängnis befreit.
- Frage:** Auf welche Weise erfährt jede Seele Bestrafung für ihre lasterhaften Handlungen und was ist die Methode, davon befreit zu werden?
- Antwort:** Jeder erfährt im Gefängnis des Mutterleibs Bestrafung für die Missetaten, die er verübt hat und außerdem erfährt er im Gefängnis Ravans viele Arten von Leid. Baba ist gekommen, um euch aus diesen Gefängnissen zu befreien. Um befreit zu werden, gilt es, zivilisiert und gesittet zu werden.

Om Shanti. Der Vater ist jetzt hier und dem Plan des Dramas entsprechend, vermittelt er euch Wissen. Der Vater ist gekommen, um euch aus dem Gefängnis Ravans zu befreien, denn alle Seelen tragen karmische Lasten. Weil alle menschlichen Seelen auf der ganzen Welt so sind, befinden sich alle in Ravans Gefängnis und wenn sie ihren Körper ablegen, gehen sie in das Gefängnis eines Mutterleibs. Der Vater ist gekommen um euch aus beiden Gefängnissen zu befreien. Dann werdet ihr für einen halben Kreislauf weder ins Gefängnis Ravans gehen noch wird der Mutterleib ein Gefängnis sein. Ihr wisst, dass der Vater euch, euren Bemühungen entsprechend, aus Ravans Gefängnis und aus dem Gefängnis des Mutterleibes befreit. Der Vater sagt euch, dass im Königreich Ravans der Charakter aller Menschen verdorben wurde. Im Königreich Ramas, dem Goldenen und Silbernen Zeitalter, verhalten sich dann alle wieder gesittet. Es gibt dort keinen Einfluss irgendwelcher bösen Geister. Die Arroganz des Körpers ist der Grund, dass böse Geister erscheinen. Kinder, setzt euch jetzt dafür ein, seelenbewusst zu werden. Wenn ihr Lakshmi und Narayan, diesen vollkommenen Menschen, gleich werdet, nennt man euch Gottheiten. Jetzt seid ihr Brahmanen. Der Vater ist jetzt gekommen, um euch aus Ravans Gefängnis zu befreien, indem er euch unterrichtet. Er reformiert jedermanns verdorbenen Charakter. Einen halben Kreislauf lang war euer Charakter verdorben, und jetzt, am Ende, ist er vollständig verdorben und unrein. Tatsächlich besteht ein Unterschied wie Tag und Nacht zwischen einem göttlichen und einem verdorbenen Charakter. Der Vater erklärt: Bemüht euch jetzt darum, einen göttlichen Charakter zu entwickeln, denn nur dann werdet ihr vom begrenzten Bewusstsein befreit. Die Identifikation mit dem Körper ist die Ursache für die Veränderung des Charakters. Wer seelenbewusst bleibt, wird niemals schlechtes Verhalten zeigen. Alles hängt von eurem Charakter ab. Wie wird der Charakter der Gottheiten verdorben? Ihr Charakter wird verdorben, sobald sie sich auf den Weg der Laster begeben, d.h. wenn sie lasterhaft werden. Sie haben im Jaganath-Tempel schmutzige Bilder über den Weg der Sünde dargestellt. Es ist ein sehr alter Tempel und die Abbilder, die dort gezeigt werden, stellen die Gottheiten dar, wie sie sich die auf den Weg der Laster begeben. Das sind die ersten verdorbenen Handlungen. Sie steigen auf den Scheiterhaufen der sinnlichen Begierde und durch eine allmähliche Veränderung werden sie schließlich vollkommen hässlich. Am Anfang jedoch, im Goldenen Zeitalter, sind sie absolut anmutig. Dann nehmen die Grade der Reinheit um zwei Grade ab. Das Silberne Zeitalter kann nicht mehr Himmel genannt werden, es ist nur ein „halber Himmel“. Der Vater hat jedoch erklärt, dass sich erst dann, wenn Ravan kommt, nach und nach Rost auf den Seelen ansammelt. Am Ende seid ihr völlig verunreinigt. Man könnte euch zurzeit als vollkommen degradiert bezeichnen. Ihr seid zu 100 Prozent lasterlos gewesen und seid jetzt zu 100 Prozent lasterhaft

geworden. Der Vater sagt deshalb: Erneuert euch weiterhin. Ravans Gefängnis ist sehr, sehr groß. Jeder darin kann als lasterhaft bezeichnet werden, weil alles hier zu Ravans Königreich gehört. Die Menschen wissen so wenig über das Königreich Ramas und das Königreich Ravans. Ihr bemüht euch jetzt, in Ramas Königreich zu kommen. Niemand ist bis jetzt vollkommen geworden: Manche sind in der 1. Gruppe, manche in der 2. und andere in der 3. Gruppe. Der Vater lehrt euch jetzt und inspiriert euch, eure göttlichen Tugenden wieder erscheinen zu lassen. Die Menschen dieser Zeit sind im Körperbewusstsein. Je mehr ihr im Dienst beschäftigt bleibt, desto mehr wird sich das Körperbewusstsein reduzieren. Durch den Dienst reduziert sich euer Körperbewusstsein. Wer seelenbewusst ist, wird viel Dienst ausführen können. Baba ist seelenbewusst und führt so guten Dienst aus. Er befreit euch aus dem Gefängnis Ravans und befähigt euch, Erlösung zu erlangen. Im Goldenen Zeitalter wird es weder das eine noch das andere Gefängnis geben. Hier gibt es ein doppeltes Gefängnis. Im Goldenen Zeitalter gibt es weder ein Gericht noch ein Gefängnis. Das Gefängnis Ravans existiert jetzt und es ist unbegrenzt. Die Menschen sind mit den Ketten der fünf Laster gefesselt. Es gibt grenzenloses Leid und Tag für Tag wird es größer.

Das Satyug wird das Goldene Zeitalter genannt und das Tretayug ist das Silberne Zeitalter. Im Silbernen Zeitalter hat sich das Glück des Goldenen Zeitalters verringert, weil die Reinheit der Seelen dann schon um zwei Grade abgenommen hat. Wenn die Grade der Seele abnehmen, wird auch der Körper entsprechend sein. Ihr könnt verstehen, dass ihr im Königreich Ravans körperbewusst geworden seid. Der Vater ist jetzt gekommen, um euch aus dem Gefängnis Ravans zu befreien. Es erfordert wirklich Zeit, um das Körperbewusstsein eines halben Kreislaufs zu entfernen. Darum ist es gut, sich jetzt im Übergangszeitalter intensiv zu bemühen. Diejenigen, die ihren Körper schon abgelegt haben, können erneut inkarnieren und das Wissen annehmen, sobald sie wieder ein wenig älter geworden sind. Je später ihr euren Körper ablegt, desto weniger wird es euch möglich sein, noch weitere Bemühungen zu machen. Wenn jemand stirbt, wird er sich erst dann wieder bemühen können, wenn seine Körperorgane gereift sind. Er kann erst dann etwas tun, wenn er verständig wird. Diejenigen, die später gehen, werden nicht mehr die Zeit haben, wieder neu zu studieren. Sie werden insgesamt nur so viel verinnerlichen, wie sie bis dahin schon gelernt haben. Bemüht euch deshalb, bevor ihr euren Körper verlassen müsst. Wer früher geht, wird auf jeden Fall so weit wie möglich versuchen, hierher zurückzukehren. Viele werden mit dieser Sehnsucht kommen. Der Baum wird weiterwachsen. Babas Erklärungen sind sehr leicht zu verstehen. Es gibt eine sehr gute Gelegenheit, den Vater im Rahmen eines Programms in Bombay vorzustellen: „Shiv Baba ist unser Vater, der Vater der Seelen. Ihr benötigt auf jeden Fall von Ihm die Erbschaft des Himmels.“ Es ist so einfach. Lasst euer Herz vor Glück tanzen in dem Wissen, dass Er derjenige ist, der euch unterrichtet. Dies ist unser Ziel und Zweck. Im Nirwana befanden wir uns im Zustand der Erlösung und dann sind wir herabgekommen in einen Körper. Jetzt gilt es, aus der Degradation wieder in die Erlösung zu gehen. Shiv Baba sagt: Erinnert euch ständig an Mich allein und die karmischen Lasten aus vielen Leben werden euch abgenommen. Kinder, ihr wisst, dass im Kupfernen Zeitalter das Königreich Ravans beginnt und die fünf Laster Ravans wieder allgegenwärtig werden. Wie kann der Vater dort allgegenwärtig sein, wo es überall Laster gibt? Alle Seelen sind lasterhaft geworden. Der Vater erscheint jetzt persönlich vor euch und deshalb sagt Er: Ich habe niemals gesagt, dass Ich allgegenwärtig bin. Die Menschen haben es falsch verstanden und weil sie es falsch verstanden haben und in die Laster gefallen sind, haben sie Beleidigungen ausgesprochen. So wurde Bharat zu dem, was es jetzt ist. Die Christen wissen auch, dass Bharat vor 5.000 Jahren der Himmel war und alle Bewohner vollkommen rein waren. Die Menschen aus Bharat sprechen von Hunderttausenden von Jahren, weil ihr Intellekt vollkommen unrein geworden

ist. Die Christen werden weder so erhaben noch so degradiert wie die Gottheiten. Sie verstehen, dass es den Himmel tatsächlich gab. Der Vater sagt: Sie haben recht, wenn sie sagen, dass Ich vor 5.000 Jahren kam, um euch Kinder aus Ravans Gefängnis zu befreien. Jetzt bin Ich gekommen, um euch wieder zu befreien. Einen halben Kreislauf lang besteht Ramas Königreich und einen halben Kreislauf gibt es Ravans Königreich. Kinder, wann immer ihr eine Gelegenheit habt, könnt ihr dies den Menschen erklären. Fragt sie, warum sie all das grenzenlose Leid erfahren. Anfangs, im Kaiserreich von Lakshmi und Narayan, gab es grenzenloses Glück. Die Gottheiten waren mit allen Tugenden erfüllt. Dieses Wissen ist dazu da, von einem gewöhnlichen Menschen zu einem perfekten Wesen wie Narayan zu werden. Dies ist ein Studium, das den Charakter göttlich macht. Zurzeit ist im Königreich Ravans der Charakter von allen verdorben. Es gibt nur den einen Rama, der den Charakter von allen reformieren kann. Gegenwärtig existieren so viele Religionen und die Bevölkerungszahl wächst ständig. Wenn das so weitergeht, wie soll es dann für all die Menschen genug Nahrung geben? So etwas gibt es im Goldenen Zeitalter nicht. Dort ist keine Rede von Leid. Dieses Eisernen Zeitalter ist das Land des Leides, in dem alle lasterhaft sind. Die Neue Welt ist das Land des Glücks und dort sind alle vollständig lasterlos. Ihr könnt ihnen das immer wieder sagen, so dass sie etwas verstehen können. Der Vater sagt: Ich bin der Läuterer. Indem ihr euch an Mich erinnert, werden eure Laster, die ihr in vielen Leben erworben habt, entfernt. Auf welche Weise wird der Vater das sagen? Er wird es auf jeden Fall aussprechen, indem Er den Körper Brahmas betritt. Nur der Eine Vater ist der Läuterer und der Spender der Erlösung für alle. Er wird bestimmt in das Fahrzeug von jemandem eingetreten sein. Der Vater sagt: Ich betrete den Körper desjenigen, der seine eigenen Leben nicht kennt. Dies ist ein Schauspiel über 84 Leben. Diejenigen, die am Anfang kamen, werden wiederkommen. Sie sind diejenigen, die oft wiedergeboren werden und dann werden diejenigen mit weniger Inkarnationen auf der Weltbühne erscheinen. Die Gottheiten kamen zuerst. Baba lehrt euch Kinder, Vorträge zu halten. Ihr könnt auf diese Weise erklären. Wenn ihr sehr gut in Erinnerung bleibt, wenn es kein Körperbewusstsein mehr gibt, werdet ihr gute Vorträge halten. Shiv Baba ist seelenbewusst. Er sagt erneut: Kinder, möget ihr seelenbewusst sein. Lasst keine Laster zu. Gebt den Untugenden keine Chance. Verursacht niemandem Leid! Ihr dürft niemanden verleumden.

Kinder, ihr dürft niemals Gerüchten Glauben schenken, die euch hier und da zu Ohren kommen. Fragt den Vater, ob es stimmt, was derjenige sagt. Baba wird es euch sagen. Andererseits gibt es viele, die nicht lange zögern, Lügen zu verbreiten: „Dieser und jener hat dies und das über dich gesagt.“ Sie werden das sagen und denjenigen damit zugrunde richten. Baba weiß, dass so etwas sehr oft geschieht. Sie lügen und verderben dann das Herz ihrer Mitmenschen. Hört darum niemals solchen Lügengeschichten zu und denkt auch nicht darüber nach. Fragt: „Hat diese Person das über mich gesagt?“ Man sollte innere Sauberkeit bewahren. Manche Kinder entwickeln Feindseligkeit, die nur auf Gerüchten beruht, die sie gehört haben. Ihr habt den Vater gefunden und daher könnt ihr Ihn fragen. Viele haben auch kein Vertrauen in Brahma Baba und sie vergessen sogar Shiv Baba. Der Vater ist gekommen, um jeden erhaben zu machen. Mit so viel Liebe erhebt Er jeden Einzelnen. Akzeptiert Gottes Weisungen, aber wenn ihr kein Vertrauen habt, werdet ihr auch nicht fragen und ihr werdet auch keine Antwort erhalten. Verinnerlicht das, was Baba euch erklärt. Ihr Kinder seid die Instrumente dafür geworden, Frieden in der Welt zu erschaffen. Außer den Weisungen des Einen Vaters können niemandes Anweisungen erhaben sein. Die erhabensten Weisungen kommen allein von Gott, von dem ihr auch so einen hohen Status erhaltet. Der Vater sagt: Zieht Nutzen daraus und beansprucht einen hohen Status. Werdet Maharathis. Welchen Status könnt ihr erhalten, wenn ihr nicht studiert? Das wiederholt sich dann in jedem Kreislauf. Auch im Goldenen Zeitalter sind die Dienstmädchen und

Diener unterschiedlich. Der Vater ist gekommen, um euch erhaben zu machen, aber wenn ihr nicht studiert, welchen Status könnt ihr dann beanspruchen? Es gibt auch unter den Bürgern hohe und niedrige Stellungen. Das muss tief verstanden werden. Die Menschen wissen nicht, wo sie hingehen – ob sie erhaben oder degradiert sein werden. Der Vater kommt und erklärt euch Kindern: Damals lebtet ihr im Goldenen und Silbernen Zeitalter und jetzt seid ihr im Eisernen Zeitalter. Heutzutage essen Menschen sogar Menschenfleisch. Nur wenn sie all diese Dinge verstehen, können sie erkennen, was Wissen ist. Einige Kinder hören mit einem Ohr zu und lassen es durch das andere hinaus. Gute Kinder in guten Centern haben reine Augen. Sie kümmert weder Wohltat noch Verlust oder Ehre usw. Hauptsächlich täuschen euch die Augen. Der Vater erklärt: Die sinnliche Begierde ist der größte Feind. Bemüht euch, sie zu überwinden. Reinheit ist die Hauptsache und ihretwegen gibt es so viel Streit. Der Vater sagt: Die sinnliche Begierde ist der größte Feind und nur wenn ihr diesen Feind überwindet, werdet ihr die Herrscher der Welt. Die Gottheiten sind vollkommen lasterlos. Wenn ihr weiter Fortschritte macht, werdet ihr alles verstehen und die Gründung wird vollendet sein. Achcha. An die lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kinder, Liebe, Erinnerung und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Festigt eure Stufe, indem ihr Gerüchte einfach überhört. Bewahrt innere Reinlichkeit. Durch Lügen verbrennt man innerlich. Akzeptiert Gottes Weisungen.

2. Bemüht euch intensiv, seelenbewusst zu sein. Verleumdet niemanden. Beendet die zügellose Blickweise vollständig und achtet auf Wohltat, Verlust und Ehre. Hört auf das, was der Vater euch sagt, aber lasst es nicht zum anderen Ohr wieder hinaus!

Segen: Möget ihr auf der Basis von Vertrauen und Begeisterung Sieg erringen über jede widrige Situation und zur Verkörperung von Erfolg werden.

Erhaltet jetzt mit Yoga einen solchen Erfolg, dass selbst ein Mangel an Errungenschaft euch die Erfahrung von Errungenschaft gibt. Vertrauen und Begeisterung machen euch siegreich über jede widrige Situation. Während ihr weiter vorangeht, werden solche Prüfungen kommen, dass ihr trockene Chapatis essen müsst. Mit eurem Vertrauen, eurer Begeisterung und der Kraft des Erfolges im Yoga werden jene trockenen Chapatis jedoch weich; ihr werdet nicht in Not geraten. Ihr erhaltet einfach eure Ehre aufrecht, eine Verkörperung des Erfolges zu sein, und niemand wird euch in Not geraten lassen. Überprüft dies: Wenn ihr irgendwelche Hilfsmittel habt, benutzt sie mühelos, aber stellt sicher, dass sie euch zu keiner Zeit täuschen.

Slogan: Seid Instrumente, spielt eure Rollen akkurat und ihr werdet von allen die Hilfe der Kooperation erhalten.

***** O M S H A N T I *****